

# Umrüstung auf Wärmepumpen

Anforderungen und  
Fördermöglichkeiten



**KlimaAgentur Hamm**  
Stadt.Klima.Wende

[klimaagentur-hamm.de](http://klimaagentur-hamm.de)

**KlimaAgentur Hamm**

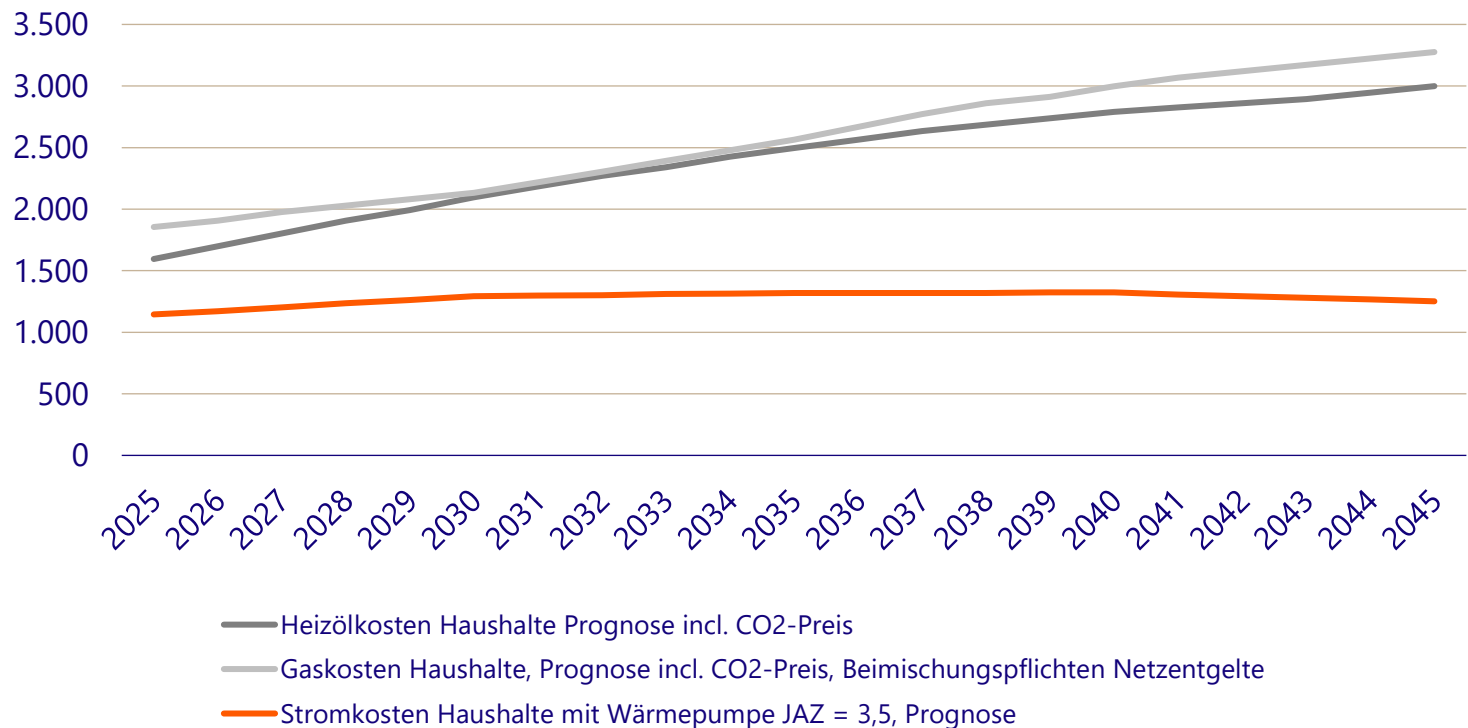


**BAUEN | WOHNEN  
MODERNISIEREN**

# Studien zur Entwicklung der Energiekosten für das Heizen



## Jährliche Heizkosten in Euro



Aufgrund der **CO<sub>2</sub>-Bepreisung** werden die Preise für Gas und Öl langfristig weiter steigen.

Bei neuen Öl- und Gasheizungen müssen ab 2029 anteilig **erneuerbare Brennstoffe** genutzt werden, was das Heizen deutlich verteuern wird.

Es ist anzunehmen, dass der **Kostenvorteil der Wärmepumpe** jedes Jahr größer wird.

Jährlichen Kosten Heizenergie für ein Haus mit 15.000 kWh Wärmebedarf, Wirkungsgrad Gas- und Ölheizung 90%, Jahresarbeitszahl der Wärmepumpe 3,5.

Quelle der Daten: [Fraunhofer ISE 2024](#)

# Das Gebäudeenergiegesetz (GEG 2024)

Klimafreundliches Heizen: Das gilt seit dem 1. Januar 2024\*

## Neubau



### Im Neubaubereich:

Heizung mit mindestens 65 Prozent erneuerbaren Energien

### Außerhalb eines Neubaubereiches:

Heizung mit mindestens 65 Prozent erneuerbaren Energien  
frühestens ab 2026

➤ **In Neubauten hat sich die Wärmepumpe durchgesetzt (73 %)**

## Bestand



### Heizung funktioniert oder lässt sich reparieren?

Sie haben die Wahl: Bestehende Heizungsanlagen können weiterhin betrieben oder ausgetauscht werden.

### Heizung irreparabel kaputt?

Umstieg auf eine Heizung mit 65 Prozent erneuerbaren Energien  
spätestens ab Mitte 2028 verpflichtend, in Großstädten ab Mitte 2026.  
Der Umstieg auf klimafreundliche Heizungen wird gefördert.

➤ **In nahezu allen Bestandsgebäuden lassen sich Wärmepumpen effizient einsetzen – das lohnt sich für die Umwelt und für den eigenen Geldbeutel.**

\* Überblick, mehr Informationen unter [www.energiewechsel.de/geg](http://www.energiewechsel.de/geg). Quelle BMWK

# Wärmeversorgung im Überblick



Heizungen mit fossilem Gas und Öl dürfen bis Ende 2044 weiter betrieben werden.

Jedoch bergen fossile Brennstoffe Preisrisiken



## **Tipp**

Jetzt informieren und den Umstieg auf erneuerbare Energien planen.



## **Tipp**

Energieberatungs- und Förderangebote nutzen

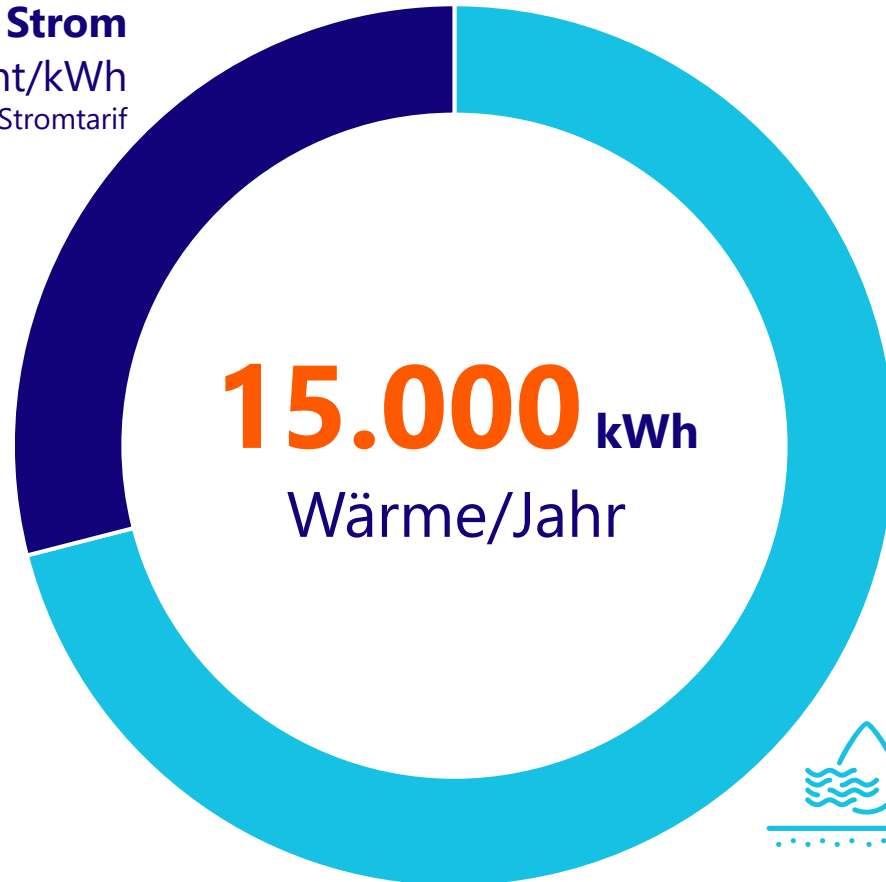
# Eine Wärmepumpe nutzt Luft, Erdreich oder Wasser als Wärmequelle

Sie kühlt z.B. die Luft ab, entzieht ihr Wärme und erwärmt damit das Haus.

1 Teil Strom +  
2,5 Teile Umweltwärme  
= **Jahresarbeitszahl (JAZ) von 3,5**

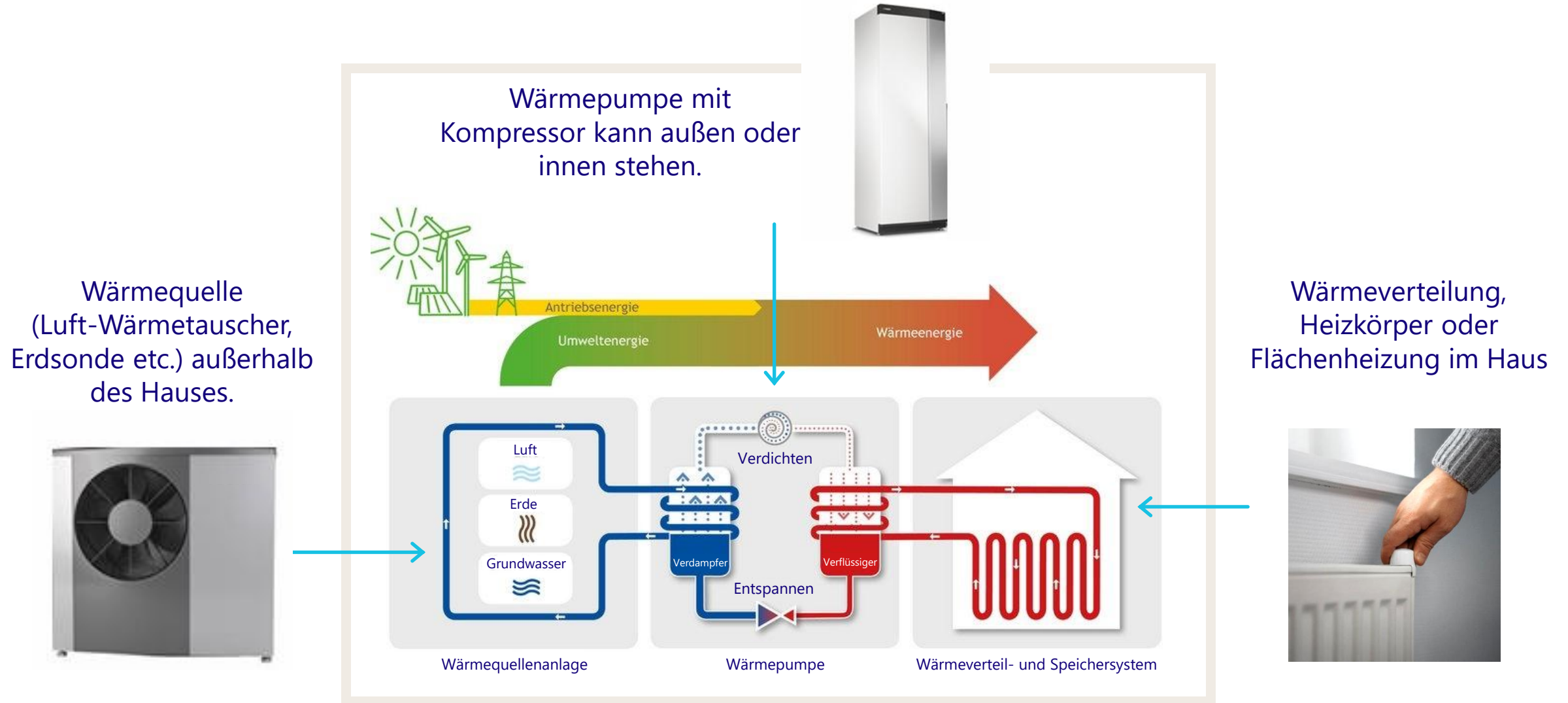


**ca. 4.300 kWh Strom**  
ca. 25 Cent/kWh  
Wärmepumpen-Stromtarif

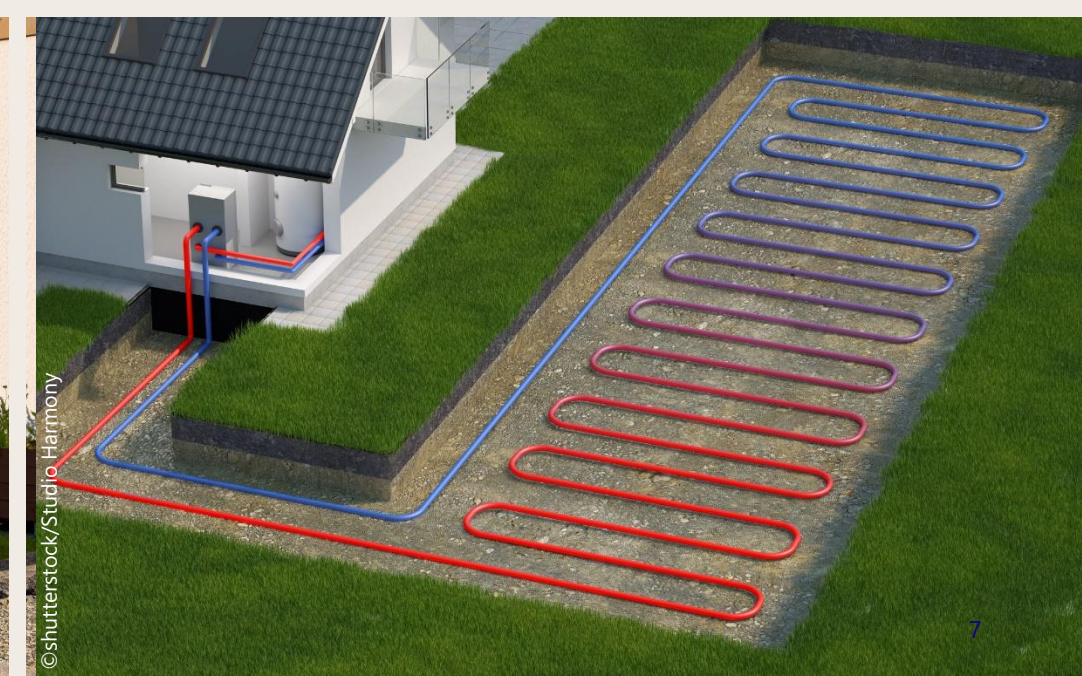


**ca. 10.700 kWh Wärme**  
aus Luft, Boden oder Wasser  
Kostenfrei

# Das gehört zu einer Wärmepumpenanlage



# So unterschiedlich sehen Wärmepumpen aus



# Kosten, Finanzierung, Förderung

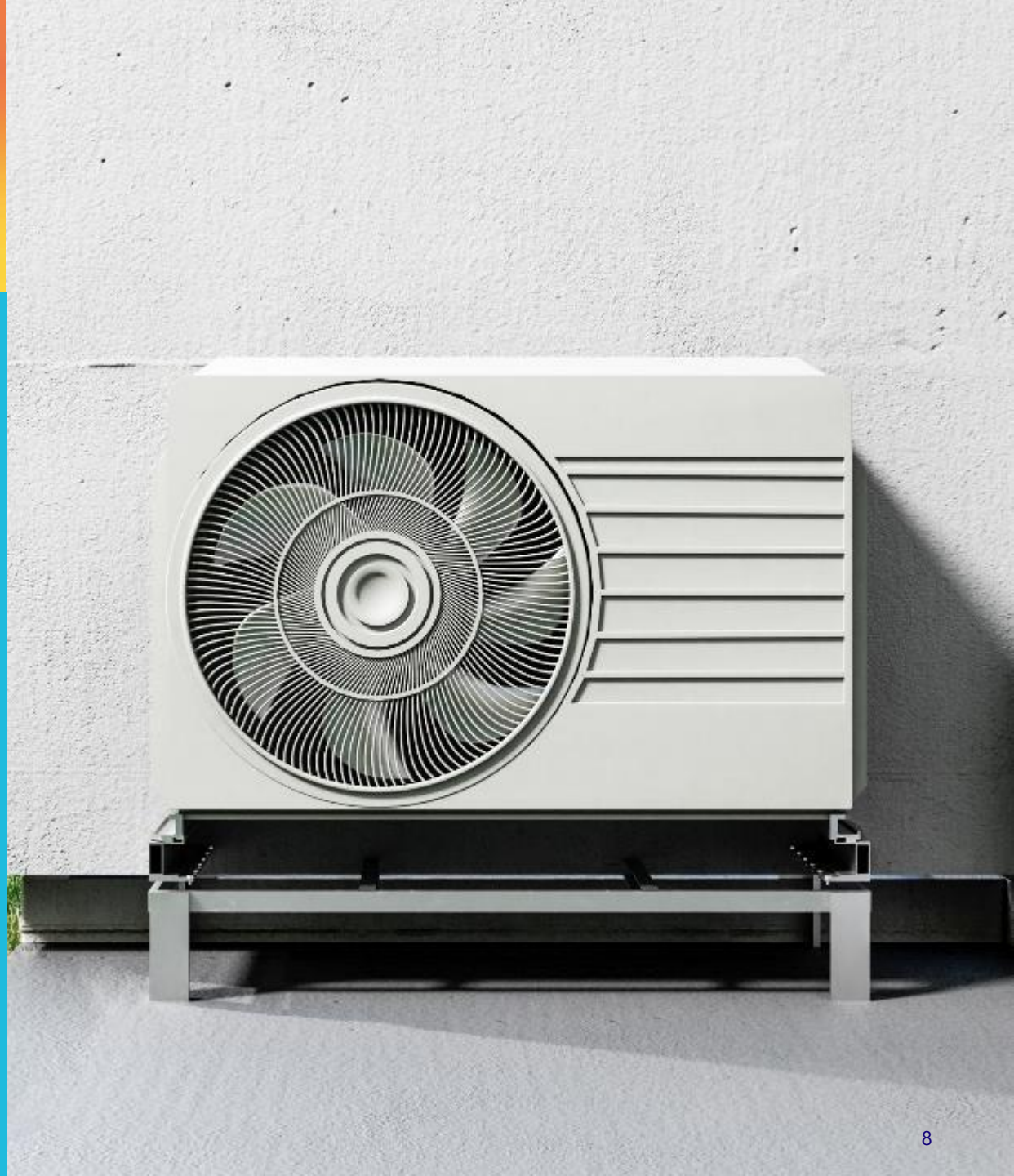


**Eine Wärmepumpenheizung kostet über die Betriebsjahre hinweg weniger, als eine mit Gas oder Öl betriebene Heizung.**


## **Weil**

Insbesondere die CO<sub>2</sub>-Kosten für fossile Brennstoffe steigen und derzeit hohe Förderungen von bis zu 70 Prozent für Wärmepumpenanlagen angeboten werden.

Durch die Förderung des Bundes verringert sich der Investitionsbedarf.



# Wie fördert die Bundesregierung den Umstieg auf Erneuerbares Heizen?

<b>30%</b> Grundförderung	<b>+ 20%</b> Klimageschwindigkeits-Bonus	<b>+ 5%</b> Effizienzbonus	<b>+ 30%</b> Einkommensbonus	<b>Bis zu 70%</b> Gesamtförderung
bis zu <b>9.000 €</b>	bis zu <b>6.000 €</b>	bis zu <b>1.500 €</b>	bis zu <b>9.000 €</b>	bis zu <b>21.000 €</b>
Förderung für Wohn- und Nichtwohngebäude <b>für alle Antragstellergruppen</b>	bis Ende 2028 für den <b>frühzeitigen Austausch alter fossiler Heizungen</b> (für funktionstüchtige Öl-, Kohle-, Gasetagen- oder Nachtspeicherheizungen sowie mehr als 20 Jahre alte Biomasse- und Gasheizungen, nur für selbstnutzende Eigentümerinnen und Eigentümer)	<b>Effizienzbonus von 5 Prozent</b> für effiziente, elektrisch angetriebene Wärmepumpen (Voraussetzung ist, dass als Wärmequelle Wasser, das Erdreich oder Abwasser genutzt oder ein <b>natürliches Kältemittel</b> verwendet wird)	für selbstnutzende Eigentümerinnen und Eigentümer mit <b>bis zu 40.000 Euro zu versteuerndem Haushaltsjahreseinkommen</b>	Gesamt-Förderung Auf 70 % gedeckelt   <b>Installateur hilft bei der Beantragung</b>

➤ **Tipp: Wer die Förderung bewilligt bekommen hat, hat 36 Monate Zeit für den Einbau**

# Kosten für die Umstellung auf eine Luft-Wasser-Wärmepumpe.

Typische Kosten für ein Haus mit 120 m<sup>2</sup>, das 15.000 kWh/a Wärme braucht

## Ein Angebot enthält viele Positionen

Die Planung mit Berechnung, Wärmepumpe, Pufferspeicher, ggf. Tausch einiger Heizkörper, hydraulischer Abgleich, Verrohrung, Elektroinstallation, Fundament, Montage und Anfahrt für mehrere Tage, etc.

Die Gesamtkosten inklusive Installation liegen für eine Luft-Wasser-Wärmepumpe zwischen **29.000 und 38.000 Euro**.

Aktuell werden Wärmepumpen mit bis zu **70 %** gefördert: **also bis zu 21.000 Euro**.




Für eine neue Gasheizung inklusive eines hydraulischen Abgleichs fallen Investitionskosten von durchschnittlich **13.000 Euro** an.

Eine Förderung, einen Bonus oder zinsgünstige Kredite gibt es für die Gasheizung nicht.

# So rechnet sich eine Wärmepumpe

## Beispiel Luft-Wasser-Wärmepumpe\*

	Höchste Förderung + günstiger Preis	Geringere Förderung + hoher Preis
Anschaffungskosten Wärmepumpe	- 29.000 Euro	- 38.000 Euro
Förderung der Bundesregierung (maximal förderfähiger Betrag 30.000 Euro)	+ 20.300 Euro (70 %)	+ 10.500 Euro (35 %)
<b>Eigenanteil für Wärmepumpe</b>	<b>- 8.700 Euro</b>	<b>- 27.500 Euro</b>
Vermiedener Invest für neue Gasheizung	+13.000 Euro	+13.000 Euro
Schätzung Betriebskosteneinsparung wegen Erneuerbarer Energien auf 10 Jahre	+10.000 Euro	+10.000 Euro
<b>Bilanz einer Wärmepumpenanschaffung nach 10 Jahren</b>	<b>+14.300 Euro</b>	<b>-4.500 Euro</b>
+ Wertsteigerung des Hauses		

\*Die Gesamtkosten inklusive Installation liegen für eine Luft-Wasser-Wärmepumpe zwischen 29.000 und 38.000 Euro. Grundförderung + Effizienzbonus liegen bei 10.500 €, die maximale Fördersumme liegt bei 21.000 €. Rechnungsbasis: „Heizkosten und Treibhausgasemissionen in Bestandswohngebäuden Aktualisierung auf Basis der GEG-Novelle 2024“ Ariadne-Analyse [Studie von Fraunhofer ISE]

# Wärmepumpen-Check

Ist mein Haus für eine Wärmepumpe geeignet?

Ist mein Angebot vollständig?

Zu diesen Fragen geben wir Ihnen eine erste Einschätzung und Tipps zum weiteren Vorgehen.

Melden Sie sich gerne bei den Kollegen/innen der KlimaAgentur am Stand oder buchen Sie sich einen Termin im Beratungsbüro.

Terminbuchung unter

[www.klimaagentur-hamm.de](http://www.klimaagentur-hamm.de)

...direkt hier auf der  
Messe an Stand E8!

## Wärmepumpen-Check



Ist mein Haus für eine  
Wärmepumpe geeignet?

Wir beraten Sie **kostenlos** und  
**unabhängig** hier am Stand!



# Beratungsangebot der KlimaAgentur

## Beratungsbüro der KlimaAgentur Hamm

im Service-Center der Stadtwerke Hamm  
Südring 1, 59065 Hamm  
Tel. 02381 / 274 3981

E-Mail: [energie@klimaagentur-hamm.de](mailto:energie@klimaagentur-hamm.de)

### Beratungszeiten:

Mittwochs 8 - 13 Uhr

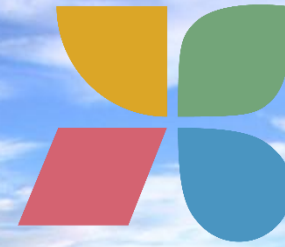
### Terminbuchung unter

[www.klimaagentur-hamm.de](http://www.klimaagentur-hamm.de)



... oder direkt hier auf  
der Messe an Stand E8!

Bildquelle: Lippewelle Hamm



**KlimaAgentur Hamm**  
Stadt.Klima.Wende



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Die Folien des Vortrags finden Sie unter  
[www.klimaagentur-hamm.de](http://www.klimaagentur-hamm.de)